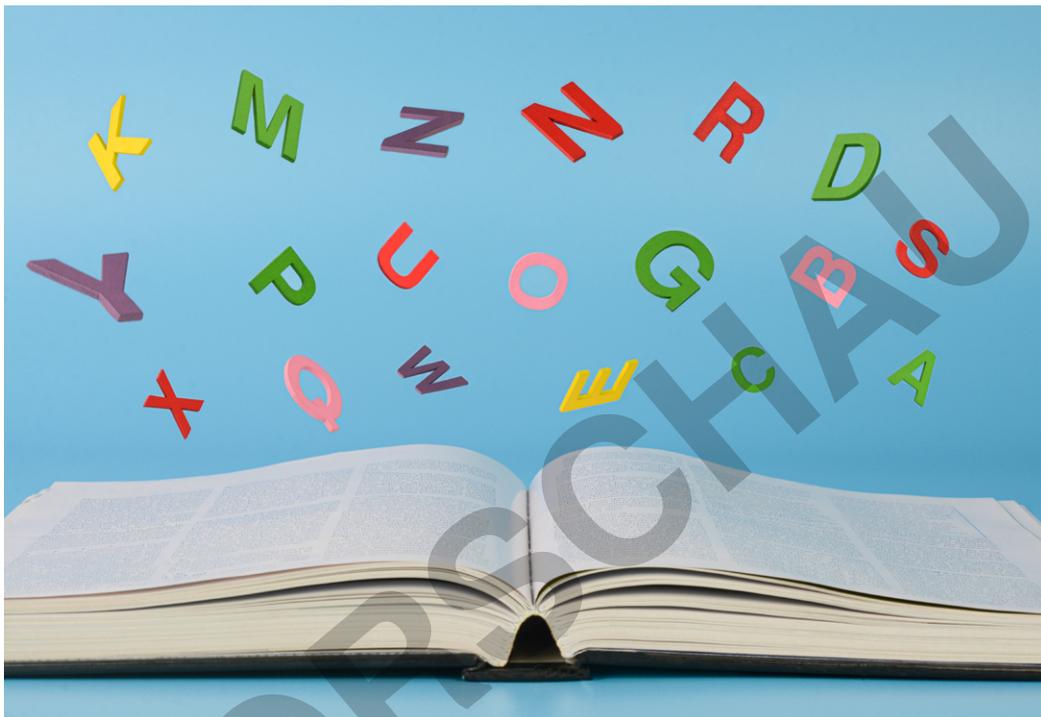


## 10.31

### Grammatik intensiv

# Die Sprache in Formularen und Gebrauchstexten – Vom Passiv und anderen Ungetümen

Dr. Petra Schappert



© RAABE 2024

© jayk7 / Moment

Komplexe Texte haben oft komplexe Strukturen: Passivkonstruktionen, Nominalisierungen und Komposita sind nur einige der Herausforderungen, mit denen Schülerinnen und Schüler zu kämpfen haben. In dieser Unterrichtseinheit werden die Phänomene in den Texten erkannt, erklärt und dann geübt.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Niveau:</b>	Aufbaustufe
<b>Wortschatz:</b>	Haus- und Schulordnung, Datenschutz
<b>Grammatik:</b>	Passivkonstruktionen, Nominalisierungen und Komposita
<b>Medien:</b>	Lesetext, Übungen

---

## Was Sie zu diesem Thema wissen müssen

Im Mittelpunkt dieser Unterrichtseinheit stehen die Grammatikphänomene: Nominalisierung, Passiv und Komposita.

### Nominalisierung von Verben, Adjektiven und Partizipien

Verben, Adjektive und Partizipien können auch als Substantive verwendet werden. Sie werden dann großgeschrieben.

Ob ein Verb, ein Adjektiv oder ein Partizip als Substantiv eingesetzt ist, erkennt man daran, dass ...

1. ... ein Artikel davor steht.

*Das **Wegwerfen** von Müll ist verboten.*

*Das **Befolgen** von Anweisungen ist sehr wichtig.*

2. ... eine Präposition mit Artikel davor steht: an dem = **am**; in dem = **im**; zu dem = **zum**; bei dem = **beim**.

*Beim **Verwenden** von Schulmaterial ist auf sorgsamem Umgang zu achten.*

**Achtung:** Bei einem Superlativ mit **am** schreibt man das folgende Wort klein, da sich dieses **am** nicht in eine Präposition mit Artikel auflösen lässt.

*Er singt **am besten**.*

*Sie läuft **am schnellsten**.*

3. ... eines der folgenden Signalwörter vor dem Wort steht: **viel**, **wenig**, **alles**, **etwas**, **nichts**

*Bitte lassen Sie **nichts Wertvolles unbeaufsichtigt** im Klassenzimmer liegen.*

### Das Passiv

Im ersten Schritt sollen die Schüler selbst entdecken, worin die Unterschiede zwischen dem Aktiv und dem Passiv bestehen, bevor es dann an die Formen und die Verwendung geht.

Bildung:

Man bildet das Passiv mit *werden* + Partizip II

Präsens	Die Aufnahmen werden im Unterricht verwendet.
Präteritum	Die Aufnahmen wurden im Unterricht verwendet.
Perfekt	Die Aufnahmen sind im Unterricht verwendet worden.

Verwendung:

Man verwendet das Passiv, wenn die Aktion/der Vorgang wichtig ist und weniger die Person, die etwas tut. Manchmal ist die Person, die etwas tut, gar nicht bekannt oder aber nicht wichtig für das, was man mitteilen möchte.

	Präsens	Präteritum	Perfekt
ich	werde geschützt	wurde geschützt	bin geschützt worden
du	wirst geschützt	wurdest geschützt	bist geschützt worden
er, sie, es	wird geschützt	wurde geschützt	ist geschützt worden
wir	werden geschützt	wurden geschützt	sind geschützt worden
ihr	werdet geschützt	wurdet geschützt	seid geschützt worden
sie/Sie	werden geschützt	wurden geschützt	sind geschützt worden

## Auf einen Blick

### 1. Wortschatz aktivieren

- M 01 Auf die Regeln achten – Die Schul- und Hausordnung **W** Schul- und Hausordnung
- M 02 Von Fotos und Videoaufnahmen – Der Datenschutz **W** Datenschutz

### 2. Wortschatz anwenden und Texte schreiben

- M 03 Das Schulleben gestalten – Ein Lesetext **G** Nominalisierungen
- M 04 Rauchen ist in der Schule verboten – Nominalisierungen **G** Nominalisierungen
- M 05 Wie man Daten schützt – Das Passiv erkennen **G** Passiv
- M 06 Von Schulordnungen und Notfällen – Komposita **G** Komposita

### 3. Test und Selbsteinschätzung

- M 07 Bist du fit? – Vom Passiv und anderen Ungetümen **G** Nominalisierung, Passiv, Komposita
- M 08 Meine Wortschatzliste – Vom Passiv und anderen Ungetümen **G** Schulleben, Schul- und Hausordnung, Datenschutz

#### Legende

- W** kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- G** kennzeichnet die behandelte Grammatik

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 18.

## Auf die Regeln achten – Die Schul- und Hausordnung

M 01



### Aufgabe 1:

Findest du die versteckten Wörter? Markiere sie und schreibe sie heraus.

B	O	D	E	N	V	Q	I	G	M
V	O	R	G	E	S	E	H	E	N
D	F	C	Y	T	O	L	F	B	M
E	I	G	E	N	T	U	M	R	N
B	E	Z	B	M	Ü	L	L	A	U
F	G	E	U	A	K	A	T	U	O
C	U	Q	L	I	C	R	A	C	E
B	E	H	Ä	L	T	E	R	H	U

- 1) \_\_\_\_\_ 2) \_\_\_\_\_  
 3) \_\_\_\_\_ 4) \_\_\_\_\_  
 5) \_\_\_\_\_ 6) \_\_\_\_\_



### Aufgabe 2:

Fülle die Lücken mit den Wörtern aus Aufgabe 1.

1. Man darf nichts auf den \_\_\_\_\_ werfen.
2. \_\_\_\_\_ gehört in einen Eimer.
3. Der Platz ist für meinen Bruder und nur für ihn \_\_\_\_\_.
4. Dieser \_\_\_\_\_ ist für Bastelmaterialien gedacht.
5. Die Computer sind \_\_\_\_\_ der Schule.
6. Alle Maschinen sind ständig in \_\_\_\_\_.

## M 02

## Von Fotos und Videoaufnahmen – Der Datenschutz



## Aufgabe 1:

Findest du die passenden Substantive aus derselben Wortfamilie?

Verb	Substantiv
einwilligen	die Einwilligung
verarbeiten	
veröffentlichen	
fördern	
aufnehmen	
veranstalten	
dokumentieren	
schützen	
verwenden	



## Aufgabe 2:

Ordne das richtige Wort der passenden Definition zu.

- |                    |  |
|--------------------|--|
| 1. verwenden       | a) eine Veröffentlichung, z. B. ein Buch, das dann alle lesen können |
| 2. teilnehmen      | b) benutzen  |
| 3. die Publikation | c) passieren   |
| 4. sich ereignen   | d) bei etwas mitmachen   |
| 5. der Zweck       | e) die Tatsache, dass man mit etwas einverstanden ist                |
| 6. die Zustimmung  | f) eine Absicht, die man mit etwas verfolgt                          |
| 7. schulisch       | g) für die Schule bestimmt   |

## Das Schulleben gestalten – Ein Lesetext

M 03



### Aufgabe 1:

Lies dir den Dialog durch.

**Sekhir:** Hallo Miriam, hast du dir schon die Schul- und Hausordnung durchgelesen?

**Miriam:** Ja, habe ich. Ich musste sie ja auch unterschreiben. Du?

**Sekhir:** Schon, aber ich habe nicht alles verstanden. Ein Beispiel: Rauchen ist im gesamten Schulgebäude und auf dem Gelände verboten. Für Volljährige gibt es auf dem Schulgelände besondere Raucherzonen. Heißt das, ich darf rauchen oder nicht?

**Miriam:** Aber du rauchst doch sowieso nicht. Warum willst du das dann wissen?

**Sekhir:** Egal. Ich möchte den Text verstehen.

**Miriam:** Weil du noch unter 18 bist, darfst du sowieso nicht rauchen. Aber wenn du es wärst, dann dürftest du das in einer bestimmten Zone. Also, ich finde ja, dass Rauchen eklig ist.

**Sekhir:** Ich auch. Und was bedeutet das hier? „Das Aufnehmen oder Weitergeben von Bild- oder Tonmaterial ist untersagt.“

**Miriam:** Das heißt zum Beispiel, dass du kein Video von deiner Lehrerin machen und es bei YouTube hochladen darfst.

**Sekhir:** Aber das mache ich doch sowieso nicht. So etwas Freches würde ich niemals tun!

**Miriam:** Du vielleicht nicht, aber andere schon.

**Sekhir:** Okay. Das hätte ich beim Lesen niemals gedacht, dass so etwas damit gemeint ist.



### Aufgabe 2:

Lies dir zuerst den Regelkasten durch und mache dich schlau, was eine Nominalisierung ist.

Unterstreiche dann alle Nominalisierungen im Dialog oben und schreibe sie unten auf.

**Nominalisierung:** Aus Verben, Adjektiven oder Partizipien kann man auch Substantive machen. Man erkennt sie daran, dass sie plötzlich großgeschrieben werden.

## M 08 Meine Wortschatzliste – Vom Passiv und anderen Ungetümen

### Substantive

Deutsch	Meine Sprache	
der	Behälter, -er	
das	Bildmaterial, -ien	
der	Boden, -öden	
die	Daten (Pl.)	
die	Dokumentation, -en	
das	Eigentum	
die	Einwilligung, -en	
das	Ereignis, -se	
der	Gebrauch	
das	Gemeinschaftsgefühl, -e	
das	Informationsmaterial, -ien	
der	Jahresbericht, -e	
die	Klassenstufe, -n	
die	Lernatmosphäre	
der	Müll	
die	Plattform, -en	
das	Projekt, -e	
die	Publikation, -en	
das	Schulmaterial, -ien	
der	Schutz	
die	Teilnahme, -n	
die	Tonaufnahme, -n	
die	Veranstaltung, -en	
die	Verarbeitung, -en	
die	Veröffentlichung, -en	
die	Videoaufnahme, -n	
die	Werkstatt, -ätten	
die	Zustimmung, -en	
der	Zweck, -e	

